



TERMINE

Mittwoch, 28. Sept	18:00 – 21:30	GAÄD-Webinar „Was stärkt Jugendliche heute?“ (Anmeldung s. WB-Beitrag)
Donnerstag, 29. Sept	7:40 – 7:50	Handlung der Schüler*innen des freichristlichen Religionsunterrichts / Pavillon
Donnerstag, 29. Sept	18:30 – 20:00	SEK / siehe Tafel
Montag, 3. Okt.		„Tag der deutschen Einheit“/Feiertag
Dienstag, 4. Okt bis Freitag, 14. Okt		Feldmessen der 10. Klasse
Donnerstag, 13. Okt	19:00	Elternabend der 7. Klasse / Musiksaal
Donnerstag, 13. Okt	19:30	Vortrag Frau Kiel-Hinrichsen „Familienleben in der heutigen Zeit“ / Pavillon
Donnerstag, 20. Okt und Freitag, 21. Okt		Vorstellung der Jahresarbeiten der 12. Klasse / Theater



WAS LEHRER NICHT LEISTEN KÖNNEN:

Dafür sorgen, dass Ihre Kinder pünktlich in die Schule kommen.

Liebe Eltern,

nur Sie und die älteren Schüler*innen wissen, wie lange Sie brauchen, um in die Schule zu fahren. Leider muss noch einmal in aller Klarheit ausgesprochen werden, dass es Ihre Aufgabe ist, dafür zu sorgen, dass Ihr Kind pünktlich in der Schule ankommt. Das gilt ab der 1. Klasse und mindestens bis zur Volljährigkeit der Schüler*innen. **Pünktlich erscheinen heißt, um 7:55 Uhr in der Schule zu erscheinen, damit der Unterricht um 8 Uhr beginnen kann.** Das gilt auch für die größeren Schüler*innen. Wenn Sie z. B. wissen, dass die Fahrt in die Schule 20 Minuten dauert, wenn alle Busse, Tram- und U-Bahnen etc. ohne Störungen fahren, dann wissen Sie auch, dass Ihr Kind, wenn es regelmäßig die Wohnung um 7:41 Uhr verlässt, mit Sicherheit zu spät in der Schule ankommt. Wenn Sie mit dem Auto fahren, müssen Sie bitte dafür sorgen, dass Verzögerungen durch den Berufsverkehr mit-einkalkuliert sind.

Alle wissen längst, dass das permanente Zuspätkommen und tröpfchenweise Erscheinen der Schüler*innen in der ersten Schulstunde den Unterrichtsablauf massiv stören. Ein gemeinsamer Beginn bildet ein ruhiges Fundament für eine gute Unterrichtsstunde und ist für das Lernen aller notwendig.

Das permanente Hinterherlaufen und Direktansprechen „müssen“ erfordert ungemein viel Kraft, besonders für Fachlehrkräfte, die bis zu 250 Schüler*innen unterrichten. Der/dem Einzelnen mag das als Kleinigkeit erscheinen, in der Summe ist es für die Lehrkräfte zu viel Zeit, die dafür verloren geht. Diese Zeit möchten wir lieber unserem Unterricht zugutekommen lassen.

Selbstverständlich gilt für das ab und zu sich Verspäten: Einmal ist keinmal. Hier geht es um das inzwischen massenhaft regelmäßige Zuspätkommen.

Suzanne Söllner für die Schulleitung

HANDLUNG FÜR SCHÜLER*INNEN IN DIESEM SCHULJAHR

Über Jahre hinweg hat Herr Bodo Bühling jeden Donnerstag vor Unterrichtsbeginn die Handlung an unserer Schule durchgeführt. Herzlichen Dank dafür. Nun ist er als Religionslehrer der Christengemeinschaft tätig und hat diese Aufgabe an eine neue Generation von Lehrkräften weitergegeben.

Die Handlung wird ab jetzt **immer am letzten Donnerstag des Monats** stattfinden; **der Termin wird rechtzeitig im Wochenblatt bekannt gegeben.**

Das erste Mal findet sie jetzt **am nächsten Donnerstag, den 29.9.2022 um 07:40 Uhr** im Pavillon statt. Wir freuen uns über rege Teilnahme auch seitens der Eltern.

Mit herzlichen Grüßen

Simone Gerlach, Laura Monserrat und Hieronymus Zölls

SEK-EINLADUNG FÜR DONNERSTAG, 29.09.2022

Liebe Mitglieder unserer Schule,

in der Hoffnung, dass alle einen erholsamen Sommer hatten, laden wir herzlich zur nächsten SEK am 29.09.22 ein.

Hier greifen wir das **Thema Oberstufe** aus der SEK im Juli wieder auf und entwickeln Ideen und Antworten zu den noch nicht besprochenen Ängsten wie Fragen rund um die Oberstufe. So werden wir uns z. B. Gedanken darüber machen, wie dem Prüfungsstress in der Oberstufe begegnet werden kann. Vielleicht können ehemalige Schüler*innen hierzu Tipps geben?

Weiter greifen wir noch offene Fragen auf:

- Wie könnten Nachhilfegruppen unter Schüler*innen organisiert werden?
- Wie setzt sich der Stundenplan in der Oberstufe zusammen und warum?
- Was macht die Oberstufe an unserer Waldorfschule im Gegensatz zu anderen Schulen aus?
- Wie sehen Perspektiven nach dem Schulabschluss aus?

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme von Schüler*innen, Eltern wie Lehrkräften und Mitarbeiter*innen unserer Schule :-)

Mit den besten Grüßen

Ihr Schulentwicklungsgremium,

Anne Buonanno-Steinle, Markus Fischer, Claudia Stracke-Baumann und Björn Reineke



GAÄD-WEBINAR AM MITTWOCH, 28. SEPTEMBER, 18:00 BIS 21:30 UHR: „ADOLESCENZ: WAS STÄRKT JUGENDLICHE HEUTE?“

Livestream in Kooperation mit dem Bund der Freien Waldorfschulen und der Vereinigung der Waldorfkindergärten.

Für Ärzt*innen, Assistenzärzt*innen, Medizinstudierende, Pharmazeut*innen, Pädagog*innen, Therapeut*innen, Pflegende, Eltern und Interessierte.

Die Zeit der Jugend in der Oberstufe ist eine Umbruchzeit, in der junge Menschen sich neu orientieren. Die körperliche Entwicklung ist von einer seelischen und geistigen Neuorientierung begleitet.

In den letzten zwei Jahren wirkten sich Schulschließungen, Kontaktbeschränkungen und der Wegfall vieler Freizeitaktivitäten stark auf eine gesunde Entwicklung aus. Zwänge, Angststörungen, Depressionen und Suizidalität steigen im Jugendalter seit Monaten in verstärktem Maße. Weiterhin zugenommen haben Essstörungen, Schulabsentismus und Schulabbruch. Das virtuelle Leben an den Bildschirmmedien zog viele Kinder und Jugendliche vermehrt in seinen Bann.

Es ist uns ein Anliegen, die Erwachsenen im Umkreis der Jugendlichen, Eltern, Lehrer*innen und Ärzt*innen für die Not der Heranwachsenden zu sensibilisieren. Wir möchten aufzeigen,



welche unterstützenden, gesundenden Möglichkeiten in der Pädagogik und in Therapien liegen (auch zu finden unter: www.webinar.gaed.de/booking).

Anmeldung: Für den kostenfreien Zugang für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft bitte eine **kurze E-Mail an ak.schulgesundheits@web.de mit Namen und Titel der Veranstaltung schicken**. Die Zugangsdaten werden dann am Tag der Veranstaltung an Euch verschickt.

Mit großem Dank für die Kostenübernahme durch den Schulverein,
[Barbara von den Driesch für den AK Schulgesundheits](#)

„FAMILIENLEBEN IN DER HEUTIGEN ZEIT – WIE VIEL CHAOS ERTRÄGT DER MENSCH?“

Vortrag von Monika Kiel-Hinrichsen

Am Donnerstag, den 13.10.2022 um 19:30 Uhr wird Frau Monika Kiel-Hinrichsen bei uns im Pavillon ihren Vortrag halten: „Familienleben in der heutigen Zeit – Wie viel Chaos erträgt der Mensch?“. Sie ist Autorin im Urachhaus Verlag, Leiterin des Ipsum-Instituts für Pädagogik, Sinnes- und Medienökologie in Bonn und langjährige Mitarbeiterin in der Sozialwissenschaftlichen Sektion im Bereich Familienkultur an der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft in Dornach. **Der Vortrag richtet sich speziell an Eltern mit Kindern im Kindergarten und der Unterstufe.** Wir freuen uns über Ihr reges Interesse.

[Judith Huber für den AK Presse und Kommunikation](#)

WO ROLLTE SIE DENN HIN?

Liebe Schulgemeinschaft,

leider vermisste ich eine **Kupferkugel aus dem Heileurythmie-Raum**. Hat sie jemand gesehen....? Vielleicht ist sie in einem unbeaufsichtigten Augenblick voller Übermut weggerollt? Falls sie Ihren Weg kreuzt, rollen Sie sie bitte wieder zu mir zurück. Ich freue mich auf ein Wiedersehen.

Danke,
[Laura Monserrat](#)

TIEFENSONDE METALLDETEKTOR?

Ich habe meine Armbanduhr verloren.

Wer kann mir eine Tiefensonde Metalldetektor übers Wochenende ausleihen?

Sie erreichen mich unter 0176 50422409.

[Walter Kraus](#)

ELTERNWERKSTATT

Liebe Schulgemeinschaft,

zu lange mussten wir auf gemeinschaftliches Beisammensein verzichten. Deswegen ist unsere Freude und Motivation nun sehr groß. Wir wollen die Elternwerkstatt wiederbeleben und die Verkaufsstände auf unserem Adventsfest liebevoll füllen und brauchen dazu viele, viele fleißige Helfer*innen.

Herzliche Einladung zum ersten großen Treffen der Elternwerkstatt am:

Mittwoch, den 05. Oktober 2022, 19 Uhr.

Wir werden in Gruppen arbeiten und bieten an dem Abend Material und Anleitungen für:

Strickarbeiten, Origamikunst (Lichterketten falten), Lederhandschuhe, Filzarbeiten, Töpfern und Thema Nachhaltigkeit.

Vorkenntnisse sind gut, aber nicht zwingend erforderlich, außer im Töpfern.

Vielleicht gibt es ja auch Eltern, die neue Ideen haben oder eine Gruppe zu einem Thema anleiten möchten? Herzlich willkommen, immer gerne!

Bitte meldet euch bei uns, wenn ihr mitmachen wollt, und gebt gerne an, in welchen Bereichen ihr arbeiten wollt oder worin euer Interesse besteht.

Wir brauchen auch ein paar Eltern, die gute Kenntnisse im Töpfern haben.

E-Mails an:

danielawerzinger@gmail.com

Herzliche Grüße und in größter Vorfreude,
Daniela Werzinger für die Elternwerkstatt

BABYSITTER*IN / KINDERBETREUER*IN GESUCHT

Wir brauchen für unsere beiden Jungs (6 und 8 Jahre) **regelmäßig** eine **Abendbetreuung**. Wenn Du Interesse hast, das zu übernehmen (oder jemanden kennst), melde dich gern bei mir. Ein erstes Kennenlernen kann gerne auf dem Schulhof stattfinden.





RUDOLF STEINER
SCHULVEREIN
SCHWABING E.V.

WOCHENBLATT

27.09.2022

Die Eckdaten:

- Wo? gut erreichbar in Schwabing
- Beginn: meistens 17:30 / 18:00 Uhr
- Dauer: 2–4 Stunden
- Bezahlung: nach Vereinbarung auf Minijob-Basis
- Anforderung: Du bist mindestens 16 Jahre alt
- Aufgaben: Begleitung der Kinder durch den Abend bis zum Schlafengehen (Essen, Bad, Vorlesen etc.) und Anwesenheit während sie schlafen.
- Kontakt: 0177 455 8425

Wir freuen uns, Dich kennenzulernen!

Dagmar Föst-Reich aus der Elternschaft

Herausgeber: Rudolf-Steiner-Schule Schwabing / Leopoldstraße 17 / 80802 München
Telefon 089-38 01 40-0, Fax 089/38 01 40 50 / www.waldorfschule-schwabing.de
Mitglied im Bund der Freien Waldorfschulen // Redaktion Wochenblatt / verantwortlich:
Claudia Brancato, Judith Huber, Suzanne Söllner // redaktion@waldorfschule-schwabing.de
Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft / IBAN: DE39 7002 0500 0007 8280 00 /
BIC: BFSWDE33MUE